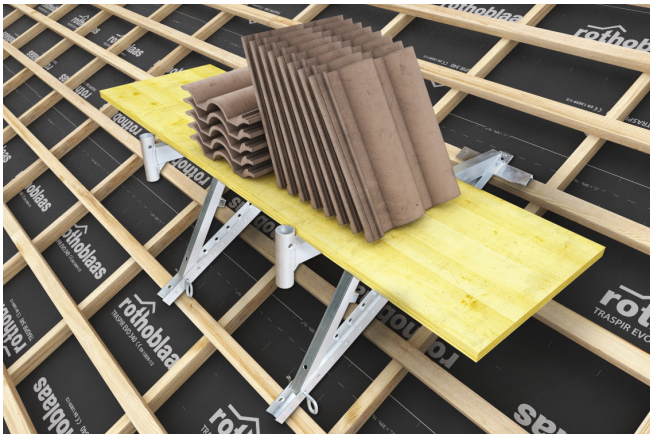


## DACHSTÄNDER ALU ALS ARBEITSGERÜST UND LASTABLAGE



Der MULE ist ein unentbehrlicher Helfer für jeden, der auf dem Schrägdach arbeitet. Mit seinen 8 Einstellmöglichkeiten passt er sich fast ideal an alle Dachneigungen zwischen ca. 15° und 60° an. Zum paarweisen Einsatz als Lastablage für Dachlatten, Dachziegel, Maschinen, Werkzeuge u. a.

KODEX	GEWICHT	STK./KONF.
MULE	5,8 kg	1

### ALLGEMEINES

Die MULE dürfen nur an durchgehenden, gesunden Sparren aus Vollholz angebracht werden. Die Tragfähigkeit der Sparren ist nicht Bestandteil des MULE-Nachweises bzw. dieser Aufbauanleitung.

Dieses technische Arbeitsmittel darf nur von Personen auf- und abgebaut werden, die mit dieser Anleitung hinreichend vertraut sind. Sie müssen entsprechend den Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften gegen Absturz gesichert sein.

### GRUNDAUFBAU

Mindestbreite der Sparren soll 60 mm sein.

Die MULE sind in die Dachlattung (max Dicke = 43 mm), grundsätzlich über den Sparren einzuhängen. Diese Einhängung dient nur der leichteren Montage.

Jeder MULE ist mit:

(A) 1 Holzschraube HBS Ø10 mm

(Mindesteinschraubtiefe am Sparren = 60 mm)

(B) 2 Holzschrauben HBS Ø10mm

(Mindesteinschraubtiefe am Sparren = 96 mm)

am Sparren zu verankern

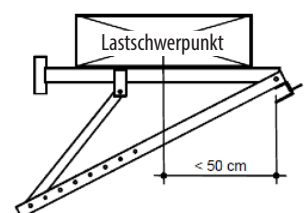
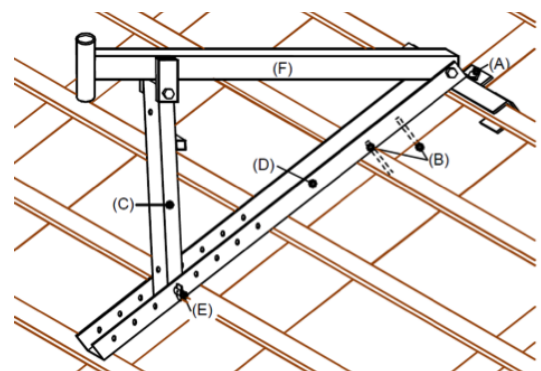
Es wird empfohlen die Distanz zwischen MULE und Struktur (B) einzulegen.

Wenn zweckmäßig, mit  $d = 6$  mm vorbohren.

Den Stützfuß (C) an der U-Auflage (D) mit dem Stecker (E) so abstecken, dass die Ablage (F) möglichst waagrecht ist.

Maximale Belastung je MULE Paar = 7.8 kN mit dem beigepackten Stecker (E).

Beim Einsatz als Lastablage mit einer Gesamtbelastung über 10 kN/Pair muss der Stecker (E) durch eine bauseitige Schraube M 12 x 70 (Stahlklasse 8.8) ersetzt werden.



Bei der Absteckung zur geringst möglichen Dachneigung ist darauf zu achten, dass der Lastschwerpunkt entsprechend dem Bild eingehalten wird.